

**Nr.:** 2310-W-81900

**Datum Eingang:** 19.10.2023

**Datum Befund:** 25.10.2023

**Testbezeichnung:**

CPLS

**Testbezogener Hinweis:**

Ergebnis: Genotyp N/N Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für CLPS im ADAMTS20-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Nova Scotia Duck Tolling Retriever

**Testbezeichnung:**

CDDY/IVDD

**Testbezogener Hinweis:**

Ergebnis: Genotyp N/N Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für CDDY. Erbgang:

autosomal-dominant Chondrodysplasie (CDPA) - PCR

**Testbezeichnung:**

CDPA

**Testbezogener Hinweis:**

Ergebnis: Genotyp N/N Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für CDPA. Erbgang:

autosomal-dominant

**Testbezeichnung:**

prcd-PRA (Partnerlabor)

**Testbezogener Hinweis:**

Ergebnis: Genotyp N/N (A) Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die prcd-PRA im PRCD-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung ist bisher bei folgenden Rassen beschrieben: American Cocker Spaniel, American Eskimo Dog, Australian Cattle Dog, Australian Shepherd, Australian Stumpy Tail Cattle Dog, Barbet, Bearded Collie, Bologneser, Bolonka Zwetna, Chesapeake Bay Retriever, Chihuahua, Chinese Crested, English Cocker Spaniel, English Shepherd, Entlebucher Sennenhund, Finnischer Lapphund, Golden Retriever, Jack Russell Terrier, Karelischer Bärenhund, Kuvasz, Lappländischer Rentierhund, Labrador Retriever, Lagotto Romagnolo, Markiesje, Norwegischer Elchhund, Nova Scotia Duck Tolling Retriever, Parson Russell Terrier, Portugiesischer Wasserhund, Pudel, Riesenschnauzer, Schipperke, Silky Terrier, Spanischer Wasserhund, Spitz, Schwedischer Lapphund, Wäller, Yorkshire Terrier.

**Testbezeichnung:**

CEA:

**Testbezogener Hinweis:**

Ergebnis: Genotyp N/CEA Interpretation: Das untersuchte Tier ist Anlageträger (heterozygot) für die ursächliche Mutation für CEA im NHEJ1-Gen. Erbgang: autosomal-rezessiv Eine Korrelation

zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Australian Kelpie und Shepherd, Bearded Collie, Border Collie, Boykin Spaniel, Hokkaido, Cerebelläre Degeneration mit Myositis (CDMC) - PCR

**Testbezeichnung:**

Entz.Myopathie

**Testbezogener Hinweis:**

Ergebnis: Genotyp N/N Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für Cerebelläre Degeneration mit

Myositis Erbgang: autosomal-rezessiv Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Nova Scotia Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen dafür können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt, im Übrigen haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, soweit gesetzlich möglich. Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen

können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen allgemeinen wissenschaftlichen Kenntnisstand. Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 (ausgenommen Partnerlabor-Leistungen). Probenentnahme: Der folgende unabhängige Probennehmer (Tierarzt, Zuchtwart, o.ä.) hat durch seine Unterschrift die Probenentnahme und Überprüfung der Identität des Tieres bestätigt: Marcel Schäubli